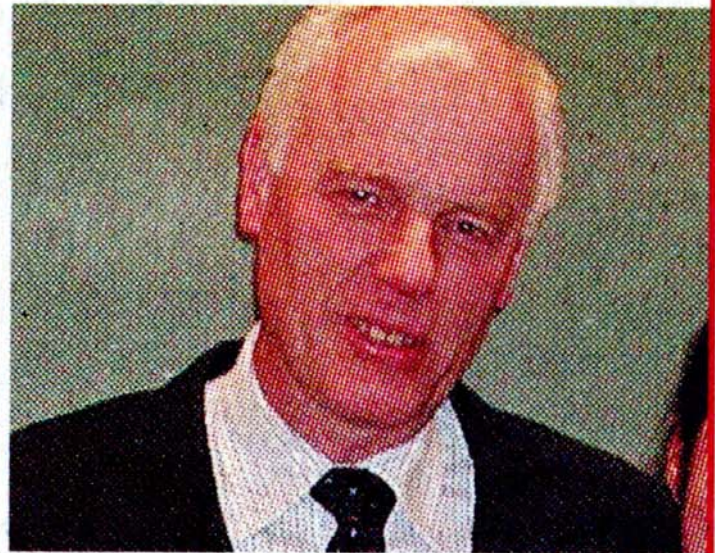


Menschen

Verein kämpft für Studienkollegs

In Münster hat sich ein Verein zur Wiedereinführung staatlicher Studienkollegs in Nordrhein-Westfalen gebildet, um öffentlich gegen den Schließungsbeschluss der Landesregierung tätig zu werden. Am Gründungstag erklärten 58 Personen ihren Eintritt, nicht nur aus den Studienkollegs und dem Hochschulbereich, sondern auch normale Bürger, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins. Einer der Vorsitzenden ist **Lothar Jansen**, Leiter des münsterischen Studienkollegs, das zurzeit ausläuft. Der Verein beantragt aktuell seine Gemeinnützigkeit und bemüht sich parallel dazu landesweit um Mitgliederzuwachs. Besonders



Lothar Jansen

beklagt der Verein die Diskrepanz zwischen den Worten der Regierung und der Realität. Während die Zahl der ausländischen Studierenden rückläufig sei (an der Uni Münster in den letzten fünf Jahren um 18, die der Afrikaner um 24 Prozent), rede die Regierung über Förderung der Internationalisierung, insbesondere in Bezug auf Afrika.